

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	29.04.2013

Antrag der Fraktion Die Grünen, AN/0311/2013, Krötenwanderung: Örtlichkeit, Gefahren und Schutzmaßnahmen

Die Verwaltung wird gebeten, zu folgenden Sachverhalt Auskunft zu geben.

1. An welchen Örtlichkeiten des Bezirkes werden nennenswerte Krötenwanderungen vermutet? Gehört hierzu auch die Umgebung des Kalscheurer Weihers?
2. Welche Gefährdungspotentiale sind an diesen Stellen für die Tiere vorhanden? Falls der Kalscheurer Weiher zu den oben nachgefragten Örtlichkeiten gehört: Geht eine Gefahr vom Verkehr auf dem in unmittelbarer Nähe gelegenen Zollstocker Weg aus?
3. Welche Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Reduzierung der erkannten Gefährdung wurden oder werden ergriffen?

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu den einzelnen Punkten nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu Punkt 1:

Nennenswerte Krötenwanderungen im Bezirk, die auch zu Problemen in Zusammenhang mit dem Straßenverkehr führen, sind der Umweltverwaltung nur vom Kalscheurer Weiher bekannt.

Zu Punkt 2:

Die meisten Kröten werden auf dem Zollstocker Weg zur Hauptwanderzeit (Februar – April) überfahren, also in unmittelbarer Nähe zum Laichgewässer (Kalscheurer Weiher) und der angrenzenden Fahrstraße. Das Gefährdungspotenzial liegt hier vor allem in der zur Laichzeit vorhandenen großen Zahl der sich zur Paarung sammelnden Tiere.

Zu Punkt 3:

Seitens der Umweltverwaltung wurde eine Sperrung des Zollstocker Wegs angeregt, die vom Parkplatz des Kalscheurer Weihers bis nördlich der Unterführung der A4 reicht, so dass der „Sammelbereich“ der Kröten vom Autoverkehr ausgenommen wäre. Dieser Vorschlag wurde unserer zuständigen Straßenverkehrsverwaltung m. d. B. vorgetragen eine entsprechende Sperrung zu veranlassen. Eine Sperrung wird dort jedoch nicht favorisiert, stattdessen werden seitens der städtischen Straßenverkehrsverwaltung drei Achtungs-Schilder mit der Aufschrift „Krötenwanderung“ aufgestellt. Die Standorte für die Schilder liegen im Zufahrts- und Ausfahrtsbereich des Parkplatzes (Kalscheurer Weiher) und nördlich der Unterführung der A4.